

JAZZ welten

Deutsch-Tschechische
Jazzbegegnung für Bigbands
11. bis 13. November 2022
Lausitzhalle Hoyerswerda

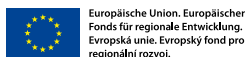


Veranstaltungsort

Lausitzhalle Hoyerswerda
Lausitzer Platz 4, 02977 Hoyerswerda
www.lausitzhalle.de

Förderhinweis

Das Projekt JAZZWELTEN wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, dem Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien und der Stadt Hoyerswerda.



Veranstalter & Kooperationspartner



Sächsischer Musikrat e.V.
Ulrike Kirchberg
Glashütter Straße 101a | 01277 Dresden
jazz@saechsischer-musikrat.de
Tel: 0351 8104237



Landesmusikrat Sachsen-Anhalt e.V.
Marie-Christin Herberg
Große Klausstraße 12 | 06108 Halle (Saale)
info@lmr-san.de
Tel: 0345 678998-0



Landesmusikrat Thüringen e.V.
Constanze Dahlet
Steubenstraße 15 | 99423 Weimar
info@lmrthuringen.de
Tel: 03643 905632

Teilnahmebedingungen

- Zur Teilnahme an der Veranstaltung können sich Ensembles bewerben, die ihren Sitz und ihr Tätigkeitsfeld in Sachsen, Sachsen-Anhalt oder Thüringen sowie in Tschechien haben. Die Anmeldung ist bei dem Landesmusikrat möglich, in dessen Gebiet sich der Sitz des Orchesters befindet sowie beim Sächsischen Musikrat für die tschechischen Ensembles.
- Ausgeschlossen von der Teilnahme sind überregionale und Auswahlorchester.
- Teilnahmeberechtigt sind Jazzorchester aller Stilbereiche und Besetzungsvarianten mit mindestens 12 Mitwirkenden und deren Mitglieder überwiegend Laienmusizierende sind. Stilbereiche und Besetzungsvarianten sind dabei nicht begrenzt.
- Die Wettbewerbsbeiträge müssen durch rhythmische Gestaltung, Sound und improvisierte Teile als Jazz oder vorwiegend jazzgeprägt definierbar sein.
- Jedes Jazzorchester trägt mindestens drei Stücke unterschiedlichen Charakters (Rhythmik, Stilistik und Tempo) vor. Die Auftrittszeit soll zwischen 15 und 25 Minuten betragen. Partituren von Jazz-Standards müssen nicht vorgelegt werden, allerdings müssen Partituren von ungewöhnlichen Arrangements nach Aufforderung in dreifacher Ausfertigung bereitgestellt werden.
- Grundlage für die Teilnahme an der Bundesbegegnung »Jugend jazz für Jazzorchester« ist die Ausschreibungen des Deutschen Musikrates.
- Die Entscheidungen der Jury sowie die Juryzusammensetzung sind unanfechtbar. Nach den Vorspielen werden Beratungsgespräche durch die Juroren angeboten.
- Mit der Anmeldung erklären sich die Orchester für ihre Mitglieder damit einverstanden:
 - Teilnehmerlisten können am Wettbewerbsort ausgehängt werden.
 - Im Rahmen der Teilnahme aufgenommene Fotos, Musik- und Filmaufnahmen können zu Zwecken der Durchführung der Veranstaltung und zur Darstellung der Ergebnisse publiziert, für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verarbeitet und genutzt werden. Diese Daten, Fotos und Aufnahmen können online (Internet, E-Mail), offline (Printmedien, Tonträger) und in anderen Medien (Radio) genutzt werden.
 - Die Ensembles wirken in der Abschlussveranstaltung mit, sofern sie dazu eingeladen werden.
- Die Teilnahmegebühr beträgt 60 € pro Person. Der Veranstalter stellt für die Veranstaltungsteilnehmer kostenfrei Unterkunft und Verpflegung für die Dauer der Veranstaltung.
- Private Ton- und Bildaufzeichnungen sind während der Wertungsspiele nicht gestattet.
- Die Veranstalter haften nicht für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung stehen.
- Mit ihrer Unterschrift bei der Anmeldung erkennen die zugelassenen Jazzorchester diese Teilnahmebedingungen an und verpflichten sich zu deren Einhaltung.
- An den JAZZWELTEN 2022 können bis zu 12 Bands teilnehmen. Interessierte Bands müssen sich zwischen dem 08.07. und 10.09.2022 anmelden, bis zum 30.09.2022 werden durch den Veranstalter Teilnahmebestätigungen erteilt. Die eingehenden Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bis zur maximalen Teilnehmeranzahl berücksichtigt. Nach der verbindlichen Zulassung zu den Jazzwelten wird die Rechnung für die Teilnehmergebühr gestellt und ist mit 14tägigem Zahlungsziel fällig. Die Gebühr wird bei Absage durch die Band nicht erstattet. Eine Teilnahme ohne Zulassung oder Zahlung der Teilnehmergebühr ist nicht möglich.

Ausschreibung

JAZZWELTEN ist DAS Mitteldeutsche Big-Band-Treffen mit der einmaligen Chance, interessanten Jazzorchestern aus drei Bundesländern zu begegnen. Durch die Teilnahme von tschechischen Bands sollen bestehende Netzwerke für deutsche und tschechische Musiker ausgebaut und neue Verbindungen geknüpft werden.

Die Begegnung wird verschiedene Bausteine des »Miteinander Musizieren« bis hin zur Ad-hoc-Big-Band umfassen. Außerdem werden die Ensembles nominiert, die die jeweiligen Bundesländer zur Bundesbegegnung »Jugend jazzt für Jazzorchester« 2023 vertreten werden.

Dozenten und Jurymitglieder

Štěpánka Balcarová, tp (Prag)
Rolf von Nordenskjöld, sax (Berlin)
Moritz Sembritzki, git (Berlin)
Prof. Matthias Bätzel, p (Weimar)
Tanja Panier, voc (Berlin)
Jan Schreiner, tb (Köln)
Matthias Eichhorn, b (Weimar)
Ralf-Ulrich Mayer, Musikergesundheit
Theresia Philipp, sax (Köln)
u. w.

Technik & Instrumente

Ein Konzertflügel steht zur Verfügung. Alle Bands nutzen das zur Verfügung gestellte Drumset. Weiterhin steht eine PA (incl. 2 Monitore) mit Tontechniker für eine Mikrophonabnahme des Flügels sowie für bis zu vier weitere Solistenmikrophone bereit. Alle übrigen Instrumente einschließlich der dazugehörigen Verstärker sind von den Teilnehmern mitzubringen.

Ablauf (Änderungen vorbehalten!)

11. November 2022

ab 15 Uhr Check-In
17 Uhr Workshops
20 Uhr Eröffnungskonzert Landesjugendbigband Thüringen, Ltg. Jupp Geyer (Weimar)

12. November 2022

ganztägig Workshops / Vorspiele / Coaching
21 Uhr Nightsession

13. November 2022

vormittags Workshops / Vorspiele / Coaching
15 Uhr Abschlussveranstaltung mit Preisvergabe
16:30 Uhr Abreise

Termine

Anmeldungen ab 08.07.2022

Anmeldeschluss 10.09.2022

Online-Anmeldung unter
www.lmrthueringen.de/jazzwelten

Angebote

- Möglichkeit des Wertungsspiels vor einer Jury mit einem anschließenden Beratungsgespräch
- Durch die Mitglieder der Jury wird unabhängig vom Ergebnis des Vorspiels ein 60minütiges Coaching für alle Ensembles angeboten.
- Ad-hoc-Big-Bands
- Freier Eintritt zu den Konzerten
- Sonderpreise und Fördermaßnahmen für die Preisträger
- Urkunde mit dem erzielten Prädikat und den erreichten Punkten
- Aus jedem Bundesland kann ein Jazzorchester zur Bundesbegegnung »Jugend jazzt für Jazzorchester« delegiert werden.

Fotos: Matthias Pagenkopf

JAZZ welten